

# Protokoll der 100. Generalversammlung

## Zentralschweizer Verein Medienschaffender

---

<b>Datum und Zeit:</b>	Donnerstag, 21. Juni 2012 von 18.40 bis 19.10, anschliessend Feier
<b>Ort:</b>	Saal der Maskenliebhaber-Gesellschaft Luzern
<b>Rahmenprogramm:</b>	Festlichkeiten 100-Jahr-Jubiläum
<b>Anwesend GV:</b>	27 stimmberechtigte Mitglieder, absolutes Mehr 14
<b>Entschuldigt:</b>	44
<b>Gäste:</b>	Sylvia Müller, Ehrenmitglied ZVM Alfred Waldis, Ehrenmitglied ZVM Daniel Suter, Präsident <b>impressum</b> und Salva Leutenegger, Zentralsekretärin <b>impressum</b> Kari Bühlmann, Gastredner Rolf Probala, Moderation Leo Coray, Präsident Freie Berufsjournalistinnen/-journalisten Anne-Regula Keller, Vizepräsidentin Sektion JVAS Peter Studer, ehemaliger Präsident Schweizer Presserat
<b>Protokoll:</b>	Monika Hame Buholzer

---

Dominik Buholzer begrüsst alle Teilnehmenden herzlich zur Jubiläums-Generalversammlung. Speziell willkommen heisst er unsere Ehrenmitglieder Alfred Waldis und Sylvia Müller sowie unsere Gäste Daniel Suter und Salva Leutenegger von **impressum**.

Wir gedenken unserem verstorbenen Mitglied Rolf Kahlenberg von Luzern, der am 15. August 2011 verstorben ist.

### 1. Wahl der Stimmzähler

---

Stefan Degen wird als Stimmzähler vorgeschlagen und von der GV einstimmig gewählt.

### 2. Protokoll der GV vom 16. Juni 2011

---

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt. Dominik Buholzer dankt Monika Hame für ihre Arbeit.

### 3. Jahresbericht des Präsidenten

---

Dominik Buholzer verweist auf den Jahresbericht, der auf unserer Homepage aufgeschaltet ist. Ergänzend betont er: Erfreulich sei die Tatsache, dass der Mitgliederbestand nahezu stabil geblieben sei. Dies habe der ZVM vor allem der langjährigen Treue vieler Mitglieder zu verdanken.

Der ZVM befinde sich also auch nach 100 Jahren noch in einer soliden Verfassung. Und an die Adresse von impressum, sagt Dominik Buholzer: impressum müsse Nachsicht üben, wenn der ZVM gerade in Sachen Erhöhung der Mitgliederbeiträge unangenehm werde. Aber mit 100 Jahren dürfe man in gewissen Dingen kratzbürstig werden, gerade wenn es um finanzielle Fragen gehe, so der Präsident.

Josias Clavadetscher beantragt, dass der Jahresbericht genehmigt wird, was mit Akklamation bestätigt wird.

#### **4. Jahresrechnung 2011**

---

Die Jahresrechnung schliesst per 31. Dezember 2011 mit einem Plus von 2'851.39 Franken. Dies ist dem Umstand zu verdanken, dass die Mitgliederzahlen stabil blieben und der Arbeitsaufwand für das Sekretariat im gleichen Rahmen blieb. Weiter hat der Vorstand auch in diesem Jahr weniger Sitzungen, da einige Geschäfte elektronisch, also per Mail, abgewickelt werden können. Die Rechnung Hilfsfonds 2011 schliesst mit einem Plus von Fr. 254.03 per 31. Dezember 2011 ab.

Urs Schlatter weist die Mitglieder darauf hin, dass bei finanziellen Engpässen, die durch unverschuldete äussere Umstände entstanden sind, dem Vorstand des ZVM ein Gesuch eingereicht werden kann. In solchen Fällen kommt der Hilfsfonds für den Jahresbeitrag auf.

#### **5. Revisorenbericht und Décharge-Erteilung**

---

Monika van de Giessen erklärt den Mitgliedern, dass sie am 8. März 2011 ohne Fabian Fellmann die Jahresrechnung in Stans geprüft hat. Die Vereinsrechnung wurde stichprobeweise kontrolliert, und es wurden keine Unregelmässigkeiten gefunden. Sie empfiehlt den Mitgliedern, die Vereinsrechnung 2011 und die Rechnung des Hilfsfonds 2011 zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten. Die Mitglieder stimmen dem einstimmig zu.

#### **6. Budget und Festsetzung des Jahresbeitrages 2012**

---

Das Budget 2012 rechnet mit einem Verlust von etwa 17'000 Franken. Dies beinhaltet vor allem die ganzen ausserordentlichen Aufwendungen für das Jubiläumsfest wie Druck und Versand der Jubiläumsbroschüre, Mehrarbeit bzw. zusätzliche Vorstandssitzungen wegen des Jubiläums, Mehrarbeit des Sekretariats, Saalmiete sowie Catering- und Personalkosten. Weiter ist im Budget auch die Bestellung von Drucksachen berücksichtigt, welche mit gut 2'000 Franken ins Gewicht fallen.

Die Generalversammlung nimmt das Budget einstimmig an. Ebenso einstimmig befürwortet wird von der Versammlung die Beibehaltung des Jahresbeitrages auf dem heutigen Stand: 50 Franken für Aktivmitglieder, 25 Franken für Passivmitglieder.

## 7. Wahlen

---

Es stehen Josef Ritler und Dominik Buholzer sowie die beiden Revisoren Monika van de Giessen und Fabian Fellmann zur Wiederwahl an. Dominik Buholzer zeigt sich sehr erfreut, dass Josef Ritler weiterhin tatkräftig im Vorstand mitarbeiten will. Josefs grosses Wissen wird im Vorstand sehr geschätzt. Auch dankt er den beiden Revisoren für ihre Bereitschaft, zwei weitere Jahre für den Verein zur Verfügung zu stehen. Er schlägt vor, die genannten Personen in globo und mit einem kräftigen Applaus zu wählen. Die Mitglieder stimmen per Akklamation zu.

Josias Clavadetscher schlägt den Mitgliedern vor, Dominik Buholzer wiederum als Präsidenten im Amt zu bestätigen. Er erwähnt an dieser Stelle, dass sich Dominik Buholzer sehr für den Verband einsetzt und in engem Kontakt mit **impressum** steht, um bei Problemen und Fragen seitens der Mitglieder die bestmögliche Lösung zu finden. Aus diesem Grund empfiehlt er den Anwesenden die Wiederwahl von Dominik Buholzer und fragt, ob es noch einen anderen Kandidaten gibt, der sich zur Wahl stellen möchte. Dies ist nicht der Fall. Dominik Buholzer wird mit Applaus für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren wiedergewählt.

## 8. Informationen aus dem Zentralsekretariat

---

Daniel Suter, Präsident von **impressum**, gratuliert dem ZVM herzlich zum 100. Geburtstag. Es freut ihn, dass es der Innerschweizer Sektion so gut geht.

Er berichtet folgende Neuigkeiten von **impressum**:

- **GAV Deutschschweiz:** Die Blockade scheint sich langsam zu lösen. Kurz vor Weihnachten fand ein Treffen zwischen **impressum** und Hanspeter Lebrument, Präsident Verband Schweizer Medien statt. Bereits vorher fanden Gespräche mit allen Vorstandsmitgliedern des Verbands Schweizer Medien statt. Als nächstes stehen Vorverhandlungen für einen möglichen GAV an. Als erstes werden dazu Urs Thalmann, Geschäftsführer von **impressum** und Urs Meier, Geschäftsführer von Schweizer Medien, bis Ende Jahr eine Auslegeordnung vornehmen. Bis im September sollten dazu mehr Informationen vorliegen.
- **Lohndumping:** **impressum** reichte bei der Tripartiten Kommission des Bundes bezüglich Dumpingtlöhnen im Journalismus zahlreiche Belege ein. Zudem fand eine erste Anhörung statt, an der auch die Verleger eingeladen waren. Laut Daniel Suter von **impressum** hatten sich die Verleger für dieses Treffen schlecht vorbereitet. „Wir konnten bei den Behörden wohl punkten. Noch offen ist aber, ob dies genügt, damit wir unser Ziel erreichen, einen neuen Gesamtarbeitsvertrag für die Deutschschweizer Journalisten“, so Daniel Suter.

Es wurde im Weiteren ein Schreiben an Bundesrätin Doris Leuthard verfasst, um auf diesen Missstand hinzuweisen. Die Vorsteherin des UVEK hat sich selber bei einem früheren Treffen mit **impressum** schon einmal besorgt über die mangelnde Sozialpartnerschaft in der Schweizer Medienlandschaft geäußert.

- **Berufsregister:** Der Dachverband impressum führt dieses Jahr die BR-Überprüfung durch. Jedoch ist man zum Schluss gekommen, dass in Zukunft die Aktivmitgliedschaft mit Eintrag ins Berufsregister BR nicht mehr am 50 %-Beschäftigungsgrad „aufgehängt“ werden soll. Vielmehr will man die Basis verbreitern. Oder anders gesagt: Es soll künftig einfacher werden, Aktivmitglied bei impressum zu werden. Eine entsprechende Änderung hiessen die Delegierten an der letzten Versammlung im Frühling gut. Nun geht es darum, die Anpassung der Statuten auszuarbeiten. Suter erhofft sich dadurch eine erleichterte Aufnahme bzw. einen Zuwachs der Aktivmitglieder.

Daniel Suter weist daraufhin, dass es dem Dachverband nicht so rosig geht wie dem ZVM. Vielleicht sei man sich nicht immer bewusst, wie viel Arbeit hinter der ganzen Organisation stecke. Die Arbeitsbelastung verursacht durch Beratungen und Anfragen seitens der Mitglieder nehme kontinuierlich zu. impressum steht im Dienst der Sektionen und ist sehr wohl daran interessiert, dass sich diese zum Teil auch kritisch einbringen. Denn die Journalistinnen und Journalisten in den Regionen bilden die Basis. Sie wissen, wo der Schuh drückt. Darum ist die Mitarbeit so wertvoll.

## 9. Varia

---

Es gibt seitens des Vorstands keine weiteren Mitteilungen und auch seitens der Mitglieder werden keine Fragen gestellt.

Somit schliesst Dominik Buholzer die ordentliche Generalversammlung und lädt alle Anwesenden zum Apéro und anschliessendem Festessen ein.